

	<p>Objekt: Brustplatte „göndschuk“ mit Widderhornbekrönung</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Metall &amp; Schmuck</p> <p>Inventarnummer: MOKHWEM00577</p>
--	---

## Beschreibung

Brustplatte „göndschuk“ mit Widderhornbekrönung. Kleine „göndschuk“ - Platten nähte man als Amulette oft auf einen besonderen Kleidereinsatz. Die Gabelranken des oberen und unteren Randes unterscheiden sich in der Form. Die quadratische Silbergrundplatte ist graviert und teilweise vergoldet. Auf die Fläche sind silberne verzierte Streifen gelötet. Es sind fünf ovale, flache, rote Karneole in Zargen gefasst, sowie vier tropfenförmige, flache, rote Karneole. An drei Ecken der Grundplatte sind Ösen gelötet. An zwei Seiten sind zehn Elemente mit Widdernhornmotiven angebracht. An den anderen beiden Seiten befinden sich jeweils vier kleine Ösen. Behang fehlt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Vergoldung, Karneole, graviert, vergoldet, geprägt, gelötet, gefasst
Maße:	Objektmaß: 15 x 15 x 0,7 cm, Gewicht: 218,9 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1925
	wer	Teke (Turkmenen)
	wo	Turkmenistan
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer Turkmenen  
wo

## Schlagworte

- Brustschmuck
- Karneol
- Nomade
- Schmuck
- Silber
- Stamm

## Literatur

- Schletzer, Dieter und Reinhold (1983): Alter Silberschmuck der Turkmenen. Ein Beitrag zur Erforschung der Symbole in der Kultur der Nomaden Innerasiens. Berlin